

„Kevätsche Zeitung“ 30. XI 1907

Im Theater des Vereins „Estonia“ gelangte gestern die bekannte Operette „Mauselle Nitouche“ in estnaischer Sprache zur Aufführung. Zieht man in Betracht, das die mitwirkenden Kräfte sich zumeist im Schauspiel betätigen, so muß anerkannt werden, daß Herr Kapellmeister Hermann als musikalischer Leiter der Aufführung eine schwierige Aufgabe mit respektablem Erfolge gelöst hat. Daß die amüsante Operette auch in darstellerischer Beziehung die zahlreichen Zuschauer höchlichst befriedigte, war in beträchtlichem Maße das Verdienst des Regisseurs Herrn Pinna, der den Organisten Celestin mit bewährter Komik zum Mittelpunkt des Interesses machte. Die Inhaber einiger komischen Nebenpartien gerieten zu sehr ins Burleske.

- Z.

Septembri Deutsche Dramatische Gesellschaft annab omu es-  
mese <sup>kujuniõhtee</sup> ~~stevõhtee~~ E. von Keyserling „Ein Frühlingsopfer.“  
Herr Direktor H. Eggers  
Esimeene teatrilõite: Dreyer „Großmama“ - Lustspiel.

---

Statistikaamet. 2000. aasta rahva ja eluruumide loenduse  
erialgsed tulemused. Jän 2000  
Tallinna alaline rahvastik 403 981